# **Umfang**

44 Stunden (Durchführung als Online-Fortbildung per Zoom)

### Teilnehmende

17–25, davon:

10–15 Teilnehmende mit psychotherapeutischer Qualifikation (Grundstudiengänge Medizin oder Psychologie) – oder diese erwerbend – tätig in der unmittelbaren Patient\*innenversorgung innerhalb des Gesundheitssystems

7–10 Teilnehmende mit kinder- und jugend- psychotherapeutischer Qualifikation – oder diese erwerbend – tätig in der unmittelbaren Patienten\*innenversorgung innerhalb des Gesundheitssystems

CME-Punkte bei der Ärztekammer Berlin und der Psychotherapeutenkammer beantragt (33 Punkte).

Zertifizierung erfolgt durch das Institut für Sexualwissenschaft und Sexualmedizin Charité – Universitätsmedizin Berlin

# Kursgebühr

1500 € pro Teilnehmer\*in

Nach Teilnahmezusage ist eine Anzahlung von 300 € bis zum Anmeldeschluss am 17.11.2023 auf das Konto der BSSH zu überweisen. Als Verwendungszweck bitte "Geschlechtsdysphorie 23–24/ *Name*" angeben.

Kontoangaben: IBAN DE10 3506 0190 1567 4330 10 BIC GENODED1DKD

Als Zahlungsmodalität ist anschließend auch eine Ratenzahlung von viermal 300 € möglich. (02.01. / 01.02. / 01.03. / 02.04.2023).

Bei Rücktritt bis zum 17.11.2023 behalten wir uns vor, 10% der Kursgebühr einzubehalten. Bei Abbruch oder bei einem späteren Rücktritt wird die Anzahlung einbehalten.

# Anmeldung und Teilnahmemodalitäten

Online-Anmeldung über die Seite des Veranstalters www.bssh-info.de unter dem Link "Online-Fortbildung Geschlechtsdysphorie"

Beginn der Fortbildung: 25.11.2023 Anmeldeschluss: 17.11.2023

## Dozierende

Dr. med. Julia Bartley FÄ für Reproduktionsmedizin und gynäkologische Endokrinologie, TFP Kinderwunsch Berlin

Prof. Dr. med. Dr. phil. Klaus M. Beier Institut für Sexualwissenschaft und Sexualmedizin Charité – Universitätsmedizin Berlin

Dr. med. Pichit Buspavanich Institut für Sexualwissenschaft und Sexualmedizin Charité – Universitätsmedizin Berlin

Dipl.-Psych. Saskia Fahrenkrug Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, -psychotherapie und psychosomatik UKE Hamburg

Dr. med. Uwe von Fritschen Helios Klinikum Emil von Behring Berlin, Abteilung für ästhetische und plastische Chirurgie

Dr. med. Alexander Korte Klinik und Poliklinik für Kinder und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie LMU Univ. München

B.Sc. Sina Pollmann Institut für Sexualwissenschaft und Sexualmedizin Charité – Universitätsmedizin Berlin

Dipl.-Psych. Gerold Scherner Institut für Sexualwissenschaft und Sexualmedizin Charité – Universitätsmedizin Berlin

M. Sc. Hannes Ulrich Institut für Sexualwissenschaft und Sexualmedizin Charité – Universitätsmedizin Berlin

# Veranstalter und Organisation

BSSH Berlin School for Sexual Health GmbH

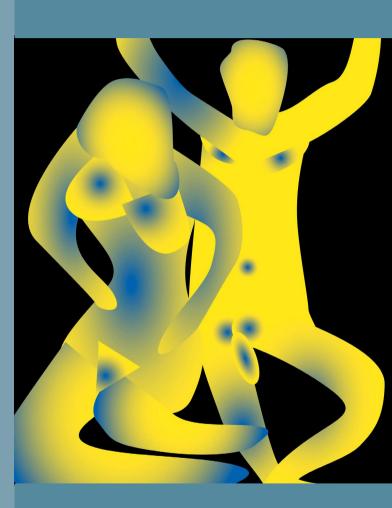
Fragen zur Organisation richten Sie bitte per Mail an Holger Nedderhut holger.nedderhut@bssh-info.de

Technische und inhaltliche Fragen richten Sie bitte per Mail an Sina Pollmann sina.pollmann@bssh-info.de.

Über die Internetseite <u>www.bssh-info.de</u> finden Sie alle Informationen zu technischen Teilnahmevorrausetzungen.

# Geschlechtsdysphorie bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen

Online-Fortbildung per Zoom 2023/24



## Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Dr. phil. Klaus M. Beier, Institut für Sexualwissenschaft und Sexualmedizin Charité – Universitätsmedizin Berlin

# Thematik und Zielstellung der Fortbildung

Es besteht eine Unterversorgung von Menschen mit geschlechtsinkongruentem Empfinden, die für sich in Erfahrung bringen wollen, ob ein dauerhaftes Unbehagen im eigenen Geschlecht und somit ein kontinuierliches Gefühl einer Zugehörigkeit zum anderen Geschlecht vorliegt, wobei Letzteres eine Indikation für die Einleitung körperverändernder Maßnahmen wäre. Zugleich besteht eine große Unsicherheit bezüglich der adäquaten Betreuung geschlechtsinkongruent empfindender Menschen seitens der psychotherapeutisch Behandelnden im Gesundheitssystem.

Die Fortbildung soll diesbezüglich zu einer Verbesserung beitragen, indem sie im Versorgungssystem psychotherapeutisch Tätige befähigt, Menschen mit geschlechtsdysphorischer Symptomatik zu begleiten. In der anzustrebenden Zusammenarbeit von Sexualmedizin, Psychotherapie, Endokrinologie und operativen Fächern ist der psychotherapeutische Part bislang zu wenig beachtet worden, obgleich er einen wichtigen Baustein in der Betreuung darstellt. Dabei geht es weniger um die Indikationsstellung für körperverändernde Maßnahmen, als vielmehr um die Begleitung geschlechtsinkongruent empfindender Menschen mit Blick auf ihre psychischen Probleme – denn die Behandlung psychischer Probleme ist das eigentliche Arbeitsfeld der Psychotherapie.

Entsprechend den aktuellen AWMF-Leitlinien (2018) kommt den begleiteten Alltagserfahrungen insofern Bedeutung zu, als sie die Sicherheit bezüglich dieser Indikationsstellung für alle Beteiligten erhöhen können. D.h. die während der psychotherapeutischen Begleitung gemachten Erfahrungen vermitteln den geschlechtsinkongruent empfindenden Menschen mehr Sicherheit hinsichtlich ihres individuellen Weges und damit auch für die Frage einer Einleitung von körperverändernden Maßnahmen. Dabei handelt es sich um eine Entscheidung, die keineswegs unbedingt die in dem individuellen Fall psychotherapeutisch tätige Person zu treffen hat. Gleichwohl muss eine Übersicht bestehen über die erforderlichen Abläufe, die die rechtliche und die medizinische Geschlechtsangleichung betreffen – sowie hinsichtlich der Kooperation mit den anderen Fachgebieten. Dieses Wissen vermittelt die Fortbildung und bietet die Möglichkeit, in Gruppensupervisionen eigene Fälle zu besprechen.

Beabsichtigt ist, in diesem Indikationsgebiet ein Netzwerk von Therapierenden aufzubauen, das eine Zusammenarbeit mit der Sexualmedizin, der Endokrinologie und der plastischen Chirurgie ermöglicht, sowie den Betreuungsprozess vor/während und nach körperverändernden Maßnahmen integriert zu gestalten und damit die derzeitige (Unter-)Versorgung zu optimieren.

## Block A: Theoretischer Teil

1 UE = 45 Min. Sowohl Block A als auch Block B werden als Online-Fortbildung per Zoom-Programm durchgeführt. Die Interaktionsmöglichkeit zwischen den Teilnehmenden und Referierenden ist über Zoom und dessen Chat sowie weitere digitale Tools gegeben.

**Themen:** Terminologie, Nosologie, Entwicklung von Geschlechtsidentität und sexueller Identität, sexuelle Präferenzbesonderheiten, Verlauf und Symptomatik bei Geschlechtsdysphorie, Angehörigengespräche, rechtliche und medizinische Geschlechtsangleichung.

#### November 2023 (in Berlin / hybrid)

Samstag, 25.11.2023 / 10–17:30 Uhr (7 UE, inkl. Pausen)

10:00–11:45 Uhr Einführung, Terminologie, Nosologie, Symptomatik und Verlauf / 12:00–13:30 Epidemiologie, Differentialdiagnosen, S3-Leitlinie & MDS Richtlinien // 90 Min. Pause // 15:00–16:30 Uhr Erstgespräch, Sexualanamnese, Patient\*innen Vorstellung / 16:45–17:30 Uhr Praktische Übungen anhand von Fallbeispielen KJ und E / Dozierende: Beier, Buspavanich, Pollmann, Ulrich

#### Januar 2024

Freitag, 19.01.2024 / 15–19:00 Uhr (4 UE, inkl. Pausen)
15:00–16:45 Uhr Geschlechtsdysphorie im Erwachsenenalter // Pause 30 Min.
// 17:15–19:00 Uhr Praktischer Teil: Behandlungsverläufe mit Fallbeispielen /
Dozierende: Scherner, Ulrich

#### Februar 2024

Freitag, 09.02.2024 / 15–19:00 Uhr (4 UE, inkl. Pausen)
15:00–16:45 Uhr Geschlechtsdysphorie im Kindes- und Jugendalter (therapeutische Haltung) // Pause 30 Min. //
17:15–19:00 Uhr Praktischer Teil: Behandlungsverläufe mit Fallbeispielen / Dozierende: Fahrenkrug, Korte

#### März 2024

Freitag, 08.03.2024 / 15–19:00 Uhr (4 UE, inkl. Pausen) 15:00–16:45 Uhr Geschlechtsdysphorie im Kindes- und Jugendalter (therapeutische Haltung) // Pause 30 Min. // 17:15–19:00 Uhr Praktischer Teil: Behandlungsverläufe / Dozierende: Fahrenkrug, Korte

#### April 2024

Freitag, 12.04.2024 / 15–19:00 Uhr (4 UE, inkl. Pausen)
15:00–16:45 Uhr Endokrinologie: Grundlagen der Hormontherapie // Pause 30
Min. // 17:15–19:00 Uhr Chirurgie: Einblicke in die Operationsmöglichkeiten /
Dozierende: Bartley, von Fritschen

#### September 2024 (in Berlin / hybrid)

Samstag, 21.09.2024 13:30–18:30 Uhr (5 UE inkl. Pausen)
13:30–14:15 Uhr Rechtliche Aspekte / 14:30–15:15 Uhr Aktueller Diskurs
transdisziplinär // Pause 30 Min. // 15:45–17:15 Supervision in Kleingruppen /
17:30–18:30 Uhr Wrap-Up / Dozierende Beier, Buspavanich, Pollmann, Ulrich /
Scherner, Fahrenkrug, Korte (Supervision) // ab 19:00 Uhr AbschlussVeranstaltung mit Get-together

## Block B: Praktischer Teil

Acht Supervisionssitzungen à 2 UE in Kleingruppen, sowie 2 UE endokrinologisches Fallseminar in der Großgruppe (1 UE = 45 Min.):

1. **Supervisionssitzungen in Kleingruppen:** Die Teilnehmenden werden in fünf Gruppen aufgeteilt. Die Termine können mit den zuständigen Supervisor\*innen und der Gruppe angepasst werden. Jeder Termin ist eine 90 minütige Supervisionssitzung (2 Einheiten à 2 UE in Gruppen à 4-5 Teilnehmende). Diese acht Termine finden monatlich ebenfalls als Zoom-Meeting statt.

#### Supervidierende für Block B

Dr. med. Pichit Buspavanich

Institut für Sexualwissenschaft und Sexualmedizin Charité – Universitätsmedizin Berlin

Dipl-Psych. Saskia Fahrenkrug

Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, -psychotherapie und -psychosomatik UKE Hamburg

Dr. med. Alexander Korte

Klinik und Poliklinik für Kinder und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie LMU München

M. Sc. Psych. Clara Sophie Lammers

Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, -psychotherapie und -psychosomatik UKE Hamburg

Dipl.-Psych. Gerold Scherner

Institut für Sexualwissenschaft und Sexualmedizin Charité – Universitätsmedizin Berlin

M. Sc. Hannes Ulrich

Institut für Sexualwissenschaft und Sexualmedizin Charité – Universitätsmedizin Berlin

#### Terminübersicht Supervisionen:

**Supervision Buspavanich und KJP Korte:** Montags 17:00–18:30 Uhr //19.02. // 11.03. // 15.04. // 13.05. // 10.06. // 08.07. // 09.09.2024

**Supervision KJP Fahrenkrug / Lammers:** Montags 18:00–19:30 Uhr //19.02. // 11.03. // 15.04. // 13.05. // 10.06. // 08.07. // 09.09.2024

**Supervision Ulrich**: Dienstags 18:00–19:30 Uhr //20.02. // 12.03. // 16.04. // 14.05. // 11.06. // 09.07. // 10.09.2024

**Supervision Scherner**: Mittwochs 16:00–17:30 Uhr //21.02. // 13.03. // 17.04. // 15.05. // 12.06. // 10.07. // 11.09.2024

**Für alle**: Sa., 21.09.2024 / 15:45–17:15 Uhr (s. Block A - September 2024)

2. **Endokrinologisches Fallseminar mit Verlaufsdarstellungen**: Eine Veranstaltung à 2 UE in der gesamten Großgruppe /

Dozentin: Dr. med. J. Bartley, Fachärztin für Reproduktionsmedizin und gynäkologische Endokrinologie, TFP Kinderwunsch Berlin

**Termine endokrinologisches Fallseminar**: Dienstag / 17:00–18:30 Uhr / 18. Juni 2024